

Geburtstagsferien

Lilis 17. Geburtstag

Von Monny

Prolog: Endlich zu Hause oder du bist nicht eingeladen

Hallo Leute^^. Ich bin mal wieder im totalen Harry Potter Fieber und lese der zeit sehr viele ff's über Harrys Eltern als die beiden noch in Hogwarts waren. Und ich dachte ich versuch mich auch mal an so einer Geschichte^^. Ich hoffe sie gefällt euch.

Und hier kommt das erste Kapitel^^.

Prolog: Endlich wieder zu Hause oder du bist nicht eingeladen.

Es war später Nachmittag ja schon fast Abend als eine große Knall rote Lokomotive an der Haltestation anhielt und ersmal laut zischte und dampf ablies.

Viele Schüler machten sich daran aus zu steigen. Darunter auch ein Mädchen von fast 17. Jahren. Sie hatte lange rote Haare und grüne Mandelförmige Augen die sie von ihrer Mutter geerbt hatte. Sie schleifte ihren Schweren Koffer zu den gepäck wagen und hiefte dann ihren Koffer auf denn eben genannten und machte sich dann daran in die Bahnhofshalle zu gelangen.

Sie schob also ihren Wagen Richtung Ausgang und blickte noch ein letztes mal zurück auf die Lokomotive auf der mit großen schwarzen Buchstaben „Hogwartsexpress“ lesen konnte. Auch schaute sie auf das große Schild auf dem man lesen konnte: „Gleis 9 ¾“. Sie atmete noch ein letztes Mal durch bevor sie durch das Magische Tor schritt und sich auf den Hauptbahnhof von London befand und sich suchend umschaute ob sie irgendwo ihre Eltern sah die sie abholen wollten.

Sie schob ihren Wagen aus dem Weg damit auch die anderen Schüler durchkonnten und blieb ein paar Meter entfernt wieder stehen und schaute sich weiter um. Sie zuckte zusammen als sie jemand ihren Namen rufen hörte. Sie drehte sich um und wünschte sich am liebsten es nicht getan zu haben denn wer nun dort auf sie zukam war kein geringener als James Potter persönlich.

James Potter war ein Mittelgroßer Junge mit schwarzem Haar das ihm in alle Himmelsrichtungen abstand. Er hatte braune Augen und eine Brille. Im gegen Satz zu

ihr war James ein richtiger Zauberer da seine Eltern welche waren. Sie war ein Muggel. Das heist das ihre Eltern nicht zaubern konnten. War schon ein großer Schock als die Eule damals in ihr Zimmer geflogen Kamm um ihr einen Brief zu überreichen in dem stand das sie an der Schule für Hexerei und Zauberei „Hogwarts“ angenommen wurde. Aber dazu vielleicht später mehr.

Sie war in Gedanken gewesen und zuckte etwas zurück als der eben besagte Junge plötzlich vor ihr stand und sein typisches grinsen auf gelegt hatte und zu ihr sagte:“ Na Evans du hast bestimmt an mich gedacht gib es zu.“, sie antwortete mit einem kleinen Lächeln auf den Lippen:“ In deinen Träumen vielleicht Potter...also was willst du?“, fragte nun die Rothaarige und schaute ihn mit ihren Grünen Augen an die sie zu schlitzen zusammen gezogen hatte.

James wuschelte sich durch sein zerzaustes Haar was danach noch etwas verstrubelter aussah und sagte:“ Ich weiß das Remus eine Einladung von dir bekommen hat, zu deinem Geburtstag warum hab ich keine bekommen?“, Lily schloss kurz die Augen und atmete einmal tief durch und sagte dann:“ Das fragst du noch. Immer ärgerst du mich deswegen nicht.“

„Ach was papperlapapp ich komme einfach auch mit, vielleicht kommt Tatze auch mit.“, sagte er mit einem Lächeln auf den Lippen. „Ich hab nein gesagt Potter kapiert du bist nicht eingeladen punkt.“.

James wollte gerade noch was sagen als er von einer Frauen stimme gerufen wurde. Er drehte sich um und so erhaschte Lili einen kurzen Blick auf zwei erwachsenen Leute, einen Mann – der genau so verstrubelte und schwarze Haare hatte wie James – und eine Frau die kurze braune Haare hatte und eine Brille trug und zu James winkte er solle sich beeilen da zu Hause das Abendessen wartete.

James rief ein „ich komme gleich“ und wandte sich nochmal an Lili und sagte:“Meine Eltern. Also bin in ein paar Tagen Evans man sieht sich.“ und schon war er verschwunden. Sie sah nur noch wie er mit Sirius und seinen Eltern Richtung Ausgang ging.

Sie war so in Gedanken das sie gar nicht bemerkte das ihre Eltern hinter ihr standen und schließlich fragten:“ Wer war denn das Lily schatz?“. Lily drehte sich überrascht um und sah in die beiden grinsenden Gesichter ihrer Eltern. „Das war nur ein Klassenkamerad.“, sagte Lili und schob ihren Wagen richtung Ausgang in dem noch vor ein paar Sekunden auch James verschwunden war.

Auf der Autofahrt nach Hause sagte Lily kein wort sie war so in gedanken das sie gar nicht merkte wie sie in die Einfahrt zu ihrem Zushause einfuhr

Klar unternahm sie jetzt mehr mit James und den anderen. Sie lief mit ihnen mehr in Hogsmead rum aber wenn sie was aushecken wollten machte sie nicht mit. Sie hatte sich teilweise auch richtig mit ihnen angefreundet obwohl die ganzen anmach sprüche von James sie immer noch teilweise wütend machten. Aber....

Ihre Überlegungen wurde abrupt von ihrem Vater unterbrochen der ein: "Wir sind da", durch das Auto rief. Lily schreckte auf und sah durch die Glasscheibe des Autos und sah wirklich ihr Zuhause. Sie schnallte sich ab und ging auf das Haus zu. Ihr Vater zog den schweren Koffer und ihre Mutter schloss schonmal die Haustür auf. Als Lily durch den Tür rahmen drat roch sie schon das leckere Essen von ihrer Mutter. Ihr Vater trug den Koffer in ihr Zimmer und zusammen aßen sie dann später zu Abend und Lily erzählte was sie dieses Jahr alles erlebt hatte.

Nach dem Essen schauten sie noch etwas fernseh. Aber Lily war so müde das sie sich von ihren Eltern und ihrer Schwester eine gute nacht wünschte und in ihr zimmer ging. Dort zog sie sich um und lies sich auf das ihr Bett fallen mit dem letzten gedanken das sie ihren Koffer auch noch morgen auspacken konnte schlief sie ein.

So das war´s ich hoffe es hat euch gefallen.

gez. Monny^^.